

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe

VSM

Statistisches Amt
Mecklenburg-Vorpommern
Fachbereich 422a
Lübecker Straße 287
19059 Schwerin

Teil I 7: Vorläufige Schutzmaßnahmen 2019

Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Postfach 12 01 35, 19018 Schwerin

Ansprechpartner/-in für Rückfragen
(freiwillige Angabe)

Name:

Telefon oder E-Mail:

Bitte beachten Sie bei der Beantwortung der Fragen die Erläuterungen zu **1** bis **29** in der separaten Unterlage.

_____ Kennnummer Einrichtung

1-17 **E** _____
BA Land Kreis Gemeinde Gemeindeteil Lfd. Nummer

18-37 _____ Kennnummer Minderjährige/-r

A Angaben zum Träger

1 Art des (durchführenden) Trägers der Maßnahme 1

- Träger der öffentlichen Jugendhilfe 38 1
- Träger der freien Jugendhilfe 2

B Art der Maßnahme 2

- Inobhutnahme nach §42 SGB VIII 39 1
- Vorläufige Inobhutnahme nach §42a SGB VIII 2

C Angaben zum Kind/Jugendlichen

1 Geschlecht des Kindes oder der/des Jugendlichen 3

- männlich 40 1
- weiblich 2
- anderes 7

2 Altersgruppe des Kindes oder der/des Jugendlichen zu Beginn der Maßnahme (notfalls geschätzt) 4

- unter 3 Jahre 41 1
- 3 bis unter 6 Jahre 2
- 6 bis unter 9 Jahre 3
- 9 bis unter 12 Jahre 4
- 12 bis unter 14 Jahre 5
- 14 bis unter 16 Jahre 6
- 16 bis unter 18 Jahre 7

3 Migrationshintergrund 5

- Ausländische Herkunft mindestens eines Elternteils (nicht: Staatsangehörigkeit)
- Ja 42 1
 - Nein 2

Bemerkungen

Zur Vermeidung von Rückfragen unsererseits können Sie hier auf besondere Ereignisse und Umstände hinweisen, die Einfluss auf Ihre Angaben haben.

1-17 **E**
 BA Land Kreis Gemeinde Gemeindeteil Lfd. Nummer

D Angaben zur Maßnahme

- 1 Ständiger Aufenthalt des Kindes oder der/des Jugendlichen vor der Maßnahme ... 6**
- bei den Eltern **7** 43-44 01
 - bei einem Elternteil mit Stiefelternteil oder Partner 02
 - bei allein erziehendem Elternteil 03
 - bei Großeltern/Verwandten 04
 - in einer Pflegefamilie 05
 - bei einer sonstigen Person **8** 06
 - in einem Heim/ einer sonstigen betreuten Wohnform **9** 07
 - Krankenhaus (nur direkt nach der Geburt) **10** 12
 - in einer Wohngemeinschaft 08
 - in einer eigenen Wohnung 09
 - ohne feste Unterkunft **11** 10
 - unbekannt/keine Angabe möglich 11

- 2 Unterbringung während der Maßnahme ... 12**
- bei einer geeigneten Person 45 1
 - in einer geeigneten Einrichtung 2
 - in einer sonstigen betreuten Wohnform 3

- 3 Maßnahme wurde angeregt durch ... 13**
- das Kind, die/den Jugendliche/-n selbst 46 1
 - Eltern/Elternteil 2
 - soziale Dienste/Jugendamt 3
 - Polizei/Ordnungsbehörde 4
 - Lehrer/-in, Erzieher/-in 5
 - Ärztin/Arzt 6
 - Nachbarn/Verwandte 7
 - Sonstige 8

4 Beginn der Maßnahme 14

Wochentag

Montag – Freitag (ohne Feiertage) 47 1Samstag, Sonntag und Feiertage 2

In der Zeit von ...

8 – 17 Uhr 48 117 – 21 Uhr 221 – 8 Uhr 3**5 Dauer der Maßnahme 15**Anzahl der Tage 49-52 **6 Unmittelbarer Anlass der Maßnahme 16***Bitte nur ein Feld ankreuzen.*Festgestellt an einem jugend-
gefährdenden Ortnach vorherigem Ausreißen 53 1ohne vorheriges Ausreißen 2

Sonstiger Zugang

nach vorherigem Ausreißen 3ohne vorheriges Ausreißen 4**7 Durchführung der Maßnahme auf Grund
einer vorangegangenen Gefährdungsein-
schätzung gem. § 8a Absatz 1 SGB VIII 17**Ja 77 1Nein 2**8 Anlass/Veranlassung der Maßnahme wegen ...***Bitte alles Zutreffende ankreuzen.*Integrationsproblemen im Heim/
in der Pflegefamilie 54 1Überforderung der Eltern/eines Elternteils **18** 55 1Schul-/Ausbildungsproblemen **19** 56 1Anzeichen für Vernachlässigung **20** 57 1Delinquenz des Kindes/
Straftat der/des Jugendlichen **21** 58 1Suchtproblemen des Kindes oder
der/des Jugendlichen 59 1Anzeichen für körperliche Misshandlung **22** 60 1Anzeichen für psychische Misshandlung **23** 61 1Anzeichen für sexuelle Gewalt 62 1Trennung oder Scheidung der Eltern 63 1Wohnungsproblemen **24** 64 1unbegleiteter Einreise aus dem Ausland **25** 65 1Beziehungsproblemen **26** 66 1sonstiger Probleme 67 1**9 Die Maßnahme endete mit ...***Mehrfachnennungen sind möglich.*Rückkehr zu der/dem
Personensorgeberechtigten oder
Familienzusammenführung **27** 68 1Rückkehr in die Pflegefamilie oder
das Heim **28** 69 1Einleitung stationärer Hilfe zur Erziehung
oder stationärer Eingliederungshilfe in
einer Pflegefamilie oder einem Heim
(§§ 27, 33 bis 35, 35a, 41 SGB VIII) **29** 74 1Einleitung ambulanter/teilstationärer
Hilfe zur Erziehung oder ambulanter/
teilstationärer Eingliederungshilfe
(§§ 27 bis 32, 35, 35a, 41 SGB VIII) **30** 73 1sonstiger stationärer Hilfe
(z. B. Krankenhaus, Psychiatrie) **31** 75 1Übernahme durch ein anderes
Jugendamt **32** 70 1Nur für vorläufige Inobhutnahmen
(§ 42a SGB VIII): Übernahme in eine
Inobhutnahme nach § 42 SGB VIII
durch dasselbe Jugendamt **33** 71 1Feststellung der Volljährigkeit
(nach § 42f SGB VIII) **34** 72 1keiner der zuvor genannten
Antwortmöglichkeiten **35** 76 1